

BP ultimate Rallye: Wolf von WRC begeistert

Begeistert, mit einem Lächeln im Gesicht - aber auch etwas nachdenklich - das ist die Stimmung von Toto Wolff nach den Testfahrten mit dem Peugeot 206 WRC.

"Das WRC ist aggressiver, kompromissloser, einfach viel mehr Rennauto, erinnert mich ein wenig an GT- oder Sportwagen. Vom Fahrspaß-Faktor einfach unglaublich."

Und die Kehrseite der Medaille? "Das WRC erlaubt einfach keinen Fehler, ist vor allem bei nassen und rutschigen Verhältnissen sehr schwer zu fahren. Deshalb - erwartet von mir keine Wunderdinge!"

Toto Wolff auf einmal passiv? "Nein, nein, ich bin mir schon bewusst, in welchem Auto ich da sitze, bin mir auch gewusst, dass ich damit diesmal in der Favoritenrolle bin. Ich werde auch versuchen, dieser Favoritenrolle gerecht zu werden. Aber die Umgewöhnung ist schon sehr groß. Denn mein Mitsubishi war von BRR bisher immer topp vorbereitet, wird haben viel getestet, da ist alles ausgereift, da passt auch bei der Mannschaft jeder Handgriff. Diesmal muss ich mit einem neuen Team arbeiten."

Übrigens: Claudio De Cecco, regierender Mitropacup-Sieger aus Udine und Besitzer von Wolffs neuem Einsatzauto, kommt ebenfalls nach Österreich, und wird als Team-Manager von Toto im Einsatz sein.